

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 82 (1956)  
**Heft:** 47

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

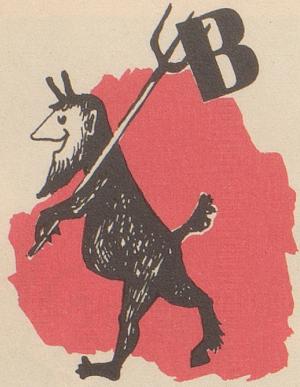
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

immer mehr erwünschten Einerzimmern. Ein moderner Lift führt die Gäste von Stockwerk zu Stockwerk, prächtige Terrassen und Aufenthaltsräume bieten dem Gast alle Annehmlichkeiten, und über all den schönen Räumen schwebt ein bestimmtes Caché, das nicht nur den geschulten Ho-

Guggus!

Bundesrat Chaudet erteilt dem Interpellanten eine ausführliche Antwort. Er betont die Notwendigkeit vermehrter Informationen an Publikum und Truppe. Zum Kindernachwuchs erklärt Bundesrat Chaudet, es seien Dienstzeitverkürzungen für die Unteroffiziere vorgesehen so wie finanzielle Hilfe

So wird für den Nachwuchs gesorgt!

Phalanx gegenüber. Das ist das erfreuliche Hauptereignis der im übrigen so blamabel tief stehenden Debatte, so weit sie von links aliniert wurde. Mit dem Wohngenossenschaftsverwalter [redacted], der sich von seinem Parteigenossen [redacted] (Zürich) wegen hanebüchener Verdrehungen den Kopf unsanft waschen lassen mußte, sandte die Linke ihren ungeschicktesten Mann ins Feuer. Ihm erwuchs im freisinnigen St.-Galler [redacted], einem versierten Bauchfachmann, ein zehnfach überlegener

Güggelhof!

So leise und fast unmerklich wie die Arbeitsmiete im Laufe des Tages immer mehr einem festlichen Ausdruck weichen mußte, war der Bundesfeiertag am frühen Morgen, um 6 Uhr, durch das Salutschießen des Artillerievereins Zürich beim Kolbenhof, am Fuße des Uetlibergs, angekündigt worden.

Kanonen mit Schalldämpfer?

**Samstag, den 1. September 1956**

8.30 Uhr Abfahrt mit Autocar vom Hotel Elite nach Witzwil

9.00 Uhr Besichtigung der Strafanstalt.  
Schluß des offiziellen Teiles.

Nachher ungezwungenes Beisammensein!

London, 1. Sept. (UP) Die Gewerkschaft der Offiziere der britischen Handelsmarine hat am Freitag ihre Mitglieder angewiesen, *Stellenangebote* der ägyptischen verstaatlichten Suezkanalgesellschaft nicht anzunehmen.

«Handelsmariechen saß auf einem Stein!»

Von fernher schlug die Kirchturmuhre sechs. Als Molly fragte, wie sie den Abend verbringen wollten, schlug er eine Fahrt ins Barley Mow vor, wogegen sie mit Rücksicht auf die Anstrengung der eben beendeten Reise energisch Einspruch erhob und mit ihrer Meinung durchdrang. Nachdem er noch ein wenig über Burma geplaudert und Molly von ihrem Stenokurs erzählt hatte, flohen sie vor der polizeilich einfallenden Abendkühe ins Zimmer,

... wo sie aber von der Abendkühe doch verhaftet wurden!

Im Auszug war die Situation weit abgeklärter. Sowohl Gfr. [redacted] wie Gfr. [redacted], beides aussichtsreiche Anwärter auf den Titelgewinn, hatten im HD-Werfen, bzw. im Geländelauf eigentliche Versager zu verzeichnen.

Was sich ein HD nicht alles gefallen lassen muß!

Handelsfirma auf dem latz Zürich sucht für 1. August 1956

... ein Lätzchen

## Entwischen.

Aus dem Polizeiwagen entwischen drei Häftlinge, als man sie vom Gericht ins Gefängnis bringen wollte. Zwei davon konnten nach einer Jagd wieder dingfest gemacht werden. Einer läuft noch.

«Wo» - sagt die Redaktion

## FAHRSCHULE

durch staatlich konservierten

Fahrlehrer gründlich und sicher

Womöglich konzertozentriert!

## Kleinigkeiten

Ein reicher Mann vermaht seine Sammlung von antikem Porzellan dem französischen Staat.

Die Kisten trugen alle die Aufschrift: «An die französische Regierung. Nicht stürzen!»

\*

Im «Brooklyn Daily Eagle» erschien folgendes Inserat: «Wohnung gekündet, muß sie laut Vertrag in gleichem Zustand wie angetreten zurückgeben. Suche daher:

20 Küchenschaben

35 Wanzen

18 Pelzkäfer.

Nur kräftige Exemplare können berücksichtigt werden.» (Mitg. von Auch Einer II)



Der General-Direktor des Steueramts von Los Angeles hat verfügt: In den Büros, den Gängen und Lifts des Steueramts hat Stille zu herrschen. Lautes Lachen ist unbedingt zu unterlassen, Heiterkeit zu zügeln. Einmal weil den Steuerzähler nicht zum Lachen zumute ist; dann auch, weil die Steuerzähler glauben könnten, man mache sich über sie lustig. Dick



In einem der Ostblockstaaten wird der Sohn eines hohen Funktionärs im Examen geprüft. Er weiß keine Antwort zu geben. Der Examinator versucht es mit einer letzten Frage: «Nennen Sie mir einen Ozean!» Wiederum Schweigen. - «Ausgezeichnet, Herr Kandidat! Der Stille Ozean! - - Prüfung bestanden!» schlo



Enzian: Originalflasche Fr. 15.-